



SIN NE

**VI. Forum
Kunst des
Mittelalters**

Frankfurt am Main
28. September bis
1. Oktober 2022



SEN SES



veranstaltet vom Deutschen Verein für Kunstwissen-
schaft e.V. und dem Kunstgeschichtlichen Institut der
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Veranstalter



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Förderer und Kooperationspartner



Veranstaltet vom Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e.V.

Organisation und Konzept: Kristin Böse (Goethe-Universität Frankfurt am Main) | Joanna Olchawa (Goethe-Universität Frankfurt am Main)

Wissenschaftlicher Beirat: Wolfgang Augustyn (Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München) | Jiří Fajt (Staatliche Kunstsammlungen Dresden) | Juliane von Fircks (Friedrich-Schiller-Universität Jena) | Dorothee Kemper (Deutscher Verein für Kunstwissenschaft, Berlin) | Lothar Lambacher (Kunstgewerbemuseum Berlin) | Gerhard Lutz (Cleveland Museum of Art) | Jörg Richter (Klosterkammer Hannover) | Marc Carel Schurr (Universität Trier) | Gia Toussaint (Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel) | Harald Wolter-von dem Knesebeck (Universität Bonn) | Andrea Worm (Universität Tübingen)

Organisation und Administration: Isabella Schneider (Berlin) | Sybille Behrens (Frankfurt am Main) | Jennifer Heinze (Frankfurt am Main) | Ilonka Müllers (Frankfurt am Main) | Elisa Marie Schifferens (Frankfurt am Main)

Gestaltung: Katrin Alt, hellowork.de

VI. Forum Kunst des Mittelalters

**Frankfurt am Main
28. September bis
1. Oktober 2022**

Der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft e.V. lädt zum sechsten Mal zu einem internationalen Kongress „Forum Kunst des Mittelalters“ ein, der – pandemiebedingt um ein Jahr verschoben – vom 28. September bis 1. Oktober 2022 in Frankfurt am Main stattfindet. Kooperationspartner und Gastgeber sind in diesem Jahr die Universität Frankfurt am Main sowie die Kulturinstitutionen aus der Umgebung.

Alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die sich mit Fragen der mittelalterlichen Kunst beschäftigen, sind eingeladen, sich in Referaten, Diskussionen und Gesprächen über Thesen und Ergebnisse auszutauschen.

Der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft ist seit seiner Gründung bemüht, Forschungen zu allen Epochen der Kunst im deutschsprachigen Raum zu fördern, doch spiegeln zahlreiche vom Verein herausgegebene Corpuswerke und Monographien oder auch der 2020 initiierte MittelalterNewsletter (→ dvfk-berlin.de/mittelalter-newsletter) das besondere Interesse an der mittelalterlichen Kunst. Neben der Herausgabe wissenschaftlicher Publikationen und der Zeitschrift richtet er auch große internationale Konferenzen aus.

Wie die vorausgegangenen Tagungen in Halberstadt (2011), Freiburg (2013), Hildesheim (2015), Berlin-Brandenburg (2017) und Bern (2019) soll auch die Tagung in Frankfurt am Main ein Forum für freien und offenen Gedankenaustausch über Kunstwerke des Mittelalters sein. Sie ist dem Thema SINNE | SENSES gewidmet und greift erneut aktuelle Positionen der Forschungsdiskussion auf.

Berlin, im Juli 2022

Wolfgang Augustyn

Deutscher Verein für Kunstwissenschaft



PUBLIKATIONEN ZUR KUNST DES MITTELALTERS:

Evelin Wetter and
Martha Wolff (eds.)
**THE EMBROIDERED
ALTARPIECE FROM EL
BURGO DE OSMÁ**
Riggisberger Berichte 25
2022, 400 p., 170 figs.
ISBN 978-3-905014-72-3
CHF 85.–

Michael Peter (ed.)
**VELVETS OF THE
FIFTEENTH CENTURY**
Riggisberger Berichte 24
2020, 232 p., 137 figs.
ISBN 978-3-905014-71-6
CHF 85.–

Philippe Cordez und
Evelin Wetter
**DIE KRONE DER
HILDEGARD VON
BINGEN**
2019, 135 S., 40 Abb.
ISBN 978-3-905014-70-9
CHF 25.–

ABEGG-STIFTUNG CH-3132 Riggisberg
Tel. +41 (0)31 808 12 01 www.abegg-stiftung.ch

VI. Forum Kunst des Mittelalters

**Frankfurt am Main
28. September bis
1. Oktober 2022**

SINNE | SENSES

Die Künste und die Sinne waren schon immer wechselseitig aufeinander bezogen. Im Mittelalter machten Kunst und Architektur unterschiedliche Angebote, die Welt sinnlich zu begreifen: Das Einverleiben von Farbe byzantinischer Ikonen, das Schwören auf die im Reliquiar eingeschlossenen Reliquien, das Tragen inwendig gestalteten Körperschmucks, das Schwingen goldglänzender Weihrauchfässer, um den heiligen Raum durch Geruch zu markieren, oder das Glockengeläut, um die Nähe Gottes zu vermitteln, lassen keinen Zweifel daran, dass das Mittelalter sinnlich geprägt war. Buchstäblich mit allen Sinnen wird sich mit der Welt auseinandergesetzt, die Begegnung Gottes gesucht und das gesellschaftliche Leben geordnet und strukturiert.

Das VI. Forum Kunst des Mittelalters möchte über die sinnliche Wahrnehmung in ihrem mittelalterlichen Verständnis, über die Visualisierung und das Zusammenspiel der Sinne in den mittelalterlichen Bild- und Objektkulturen wie auch die Rolle der Sinne für die Deutung von Räumen und Architekturen im interreligiösen und transkulturellen Vergleich diskutieren. An unterschiedlichen Orten in Frankfurt – auf dem Universitätscampus, in den Kirchen und Museen der Stadt wie dem Städel Museum, dem Dommuseum, dem Ikonenmuseum oder dem Karmeliterkloster – und in der Region (Aschaffenburg, Fulda, Kiedrich, Mainz) wird das Thema aus historischer Perspektive in den Mittelpunkt gerückt, welches nach zwei Jahren Pandemie uns aktueller denn je erscheint und für Fragen der Verschiebung sinnlicher Wahrnehmung in Phasen erlebter gesellschaftlicher Umbrüche und Krisen auch noch heute sensibilisieren kann.

Frankfurt am Main, im Juli 2022

Kristin Böse und Joanna Olchawa

Goethe-Universität Frankfurt am Main

Mittwoch, 28. September 2022 (ab Seite 10)

11.00-12.00 Uhr: AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDER-VERSAMMLUNG des DVfK (nur für Mitglieder)

10  Campus Westend, Seminarhaus, 2.101

11.00-12.30 Uhr: ORTSTERMIN

10 Führung durch das Karmeliterkloster, Leitung: Sabine Mannel (Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Institut für Stadtgeschichte, Foyer, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

13.30-15.00 Uhr: ORTSTERMIN

10 Führung durch die Äthiopienabteilung des Ikonenmuseums Frankfurt am Main, Leitung: Simone Seyboldt (Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Ikonenmuseum, Brückenstraße 3-7, 60594 Frankfurt am Main

13.30-15.00 Uhr: SEKTIONEN

11 Eigentlich kann es nur so gewesen sein - Datierung und Rekonstruktion in der karolinger- und ottonenzeitlichen Architektur und deren Ausstattung | *Actually, It Could Only Have Been Like This - Dating and Reconstruction in Carolingian and Ottonian Architecture and Its Church Furnishings*

 Archäologisches Museum, Karmelitergasse 1, 60311 Frankfurt am Main

12 Ästhetik des Tastens. Haptische Praktiken und ihre künstlerische Reflexion im späten Mittelalter | *Aesthetics of Touch. Haptic Practices and Their Artistic Reflection in the Late Middle Ages*

 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

15.30-17.00 Uhr: SEKTION

13 Objekte in Berührungsritualen - Provokationen, Negationen und Substitute taktiler Heilserfahrung | *Objects Within Rituals of Touch. Provocation, Negation and Substitutes of Tactile Experience of Salvation*

 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

15.30-17.00 Uhr: ORTSTERMINE

10 Dommuseum: Textilien im Dommuseum - Ortsbegehung mit Diskussion, Leitung: Bettina Schmitt, Evelin Wetter (Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Treffpunkt: Eingang zum Dommuseum, Domplatz 1, 60311 Frankfurt am Main

10 Städel Museum: Das Frankfurter Paradiesgärtlein, Leitung: Jochen Sander (Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Treffpunkt: Eingang zum Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

18.00 Uhr: ABENDVERANSTALTUNG (mit Anmeldung)

- 15 St. Katharinenkirche
 Eröffnung und Abendvortrag: Finbarr Barry Flood (New York University): *Imbibing the Image, Touching the Text - Sensory Dimensions of Medieval Islam*
 An der Hauptwache 1, 60313 Frankfurt am Main
-

19.30 Uhr KONZERT

- 15 Kaiserdom St. Bartholomäus
 Domplatz 1, 60311 Frankfurt am Main
 Anschließend: Empfang St. Katharinenkirche
 An der Hauptwache 1, 60313 Frankfurt am Main
-

Donnerstag, 29. September 2022 (ab Seite 16)

9.00-10.30 Uhr: PLENUM

- 16 Textilien und Trompe-l'œil | *Textiles and Trompe-l'œil*
 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3
-

11.15-12.45 Uhr: SEKTIONEN

- 17 Kulturell definierter Raum als Ort des Performativen - gibt es Spezifika des „Ostmitteleuropäischen“? | *Culturally Defined Space as a Place of the Performative - Are There Specifics of "East-Central Europe"?*
 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101
- 18 Klang und Hören I | *Sound and Listening I*
 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3
- 19 Ephemeres für die Sinne - Bedeutungsdimensionen mittelalterlicher Kunst im Kontext ephemerer Handlungen und Inszenierungen | *Ephemeral for the Senses - Dimensions of Meaning of Medieval Art in the Context of Ephemeral Actions and Stagings*
 Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106
-

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

- 20 The Sense of Water: Wahrnehmung und Darstellung von Wasser in der Kunst des Mittelalters | *The Sense of Water: Perception and Representation of Water in Medieval Art*
 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101
- 21 Klang und Hören II | *Sound and Listening II*
 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3
- 22 Sinnlichkeit in der 3D-Rekonstruktion mittelalterlicher Stadtopographien, Objekte und Räume | *Sensuality in the 3D Reconstruction of Medieval City Topographies, Objects and Spaces*
 Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106

PROGRAMMÜBERBLICK

16.45-18.15 Uhr: PLENUM

- 23 Mystik und Bildgenerierung | *Mysticism and Image Creation*

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

bis 21.00 Uhr: VORSCHLAG ZUR ABENDGESTALTUNG

- 23 Reguläre Abendöffnung Städel Museum bis 21 Uhr zum ermäßigten Eintrittspreis

📍 Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Freitag, 30. September 2022 (ab Seite 24)

9.00-10.30: PLENUM

- 24 Experientia und ars. Sinneswahrnehmung, Reflexion und Imagination in der Kunst der Britischen Inseln | *Experientia and ars. Sensual Perception, Reflexion and Imagination in the Art of the British Isles*

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

11.15-12.45 Uhr: SEKTIONEN

- 25 Die Stadt, die Sinne und die Künste - Der Tischbrunnen in Cleveland und die multisensorische Erfahrung im 13. und 14. Jahrhundert | *The City, the Senses, and the Arts - The Cleveland Table Fountain and Multisensory Experience in the 13th and 14th Centuries*

📍 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

- 26 Mittelalterliche Sakral- und herrschaftliche Profanräume als Orte multisensorischer körperlich-sinnlicher Grenzerfahrungen | *Medieval Sacred and Statelike Profane Spaces as Places of Multi-Sensory and Physical-Sensual Liminal Experiences*

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

- 27 Die sinnliche Erfahrung von Heiligengräbern in Spätantike und Frühmittelalter | *The Sensorial Experience of Saints' Tombs in Late Antiquity and the Early Middle Ages*

📍 Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

- 28 Das Göttliche mit allen Sinnen erfahren: Reliquien, Relikte und Spuren im mittelalterlichen Islam | *Sensing the Divine: Relics, Remains and Traces in Medieval Islam*

📍 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

- 29 Getäuschte Sinne. Simulacra und Synästhesie in der Wahrnehmung mittelalterlicher Kunst | *Deceived Senses. Simulacra and Synesthesia in the Perception of Medieval Art*

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

- 30 Schmerz - Repräsentation und Erfahrung I | *Pain - Representation and Experience I*

📍 Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106

16.45-18.15 Uhr SEKTIONEN

- 31 Sinnliche Begegnungen mit mittelalterlichen Münzen | *Sensual Encounters with the Medieval Coin*
 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101
- 32 Duft und Sinne: Geruchssinn und Erinnerung in der materiellen Kultur des Mittelalters | *Scent and Sense: Olfaction and Memory in Medieval Material*
 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3
- 33 Schmerz - Repräsentation und Erfahrung II | *Pain - Representation and Experience II*
 Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106

19 Uhr: ABENDVERANSTALTUNG (mit Anmeldung)

- 33 Podcast-Preisverleihung, anschließend Empfang
 Casino 823 (Lageplan der Universität im Gebäude/Casino Nr. 7)

Samstag, 1. Oktober 2022 (ab Seite 34)

9.00-10.30 Uhr: ORTSTERMIN IN FRANKFURT

- 34 Führung durch die Altstadt, Leitung: Anne Winter
 (Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

10.30-11.30 Uhr: ORTSTERMIN IN FRANKFURT

- 34 Führung durch den Kaiserdom St. Bartholomäus,
 Leitung: Christian Freigang

9.00 Uhr-ca. 13.00 Uhr: EXKURSION MIT DER BAHN

- 34 Mainz, Leitung: Guido Faccani
 (Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)
 Treffpunkt: 10.30 Uhr Leichhof, Ecke Schöffers-/Johannisstraße, 55116 Mainz

9.00 Uhr: EXKURSION MIT DER BAHN

- 34 Aschaffenburg, Leitung: Thomas Schauerte und Markus Marquardt (Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)
 Treffpunkt: 10.20 Uhr Am Stiftsplatz, Stiftsgasse 1A, 63739 Aschaffenburg

9.00-ca. 17.00 Uhr: EXKURSION MIT DEM BUS

- 35 Mittelrhein/Kiedrich, Leitung: Juliane von Fircks, Wolfgang Riedl und Christiane Weber
 (Teilnahmebeschränkung, kostenpflichtig bei Anmeldung)
 Treffpunkt: Fernbusbahnhof, Stuttgarter Str. 26, 60329 Frankfurt am Main

9.00-ca. 18.30 Uhr: EXKURSION MIT DEM BUS

- 35 Fulda, Leitung: Christine Kenner
 (Teilnahmebeschränkung, kostenpflichtig bei Anmeldung)
 Treffpunkt: Fernbusbahnhof, Stuttgarter Str. 26, 60329 Frankfurt am Main

Mittwoch, 28. September 2022

11.00-12.00 Uhr: AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG des DVfK (nur für Mitglieder)

 Campus Westend, Seminarhaus, 2.101

11.00-12.30 Uhr: ORTSTERMIN

Führung durch das Karmeliterkloster

Leitung: Sabine Mannel

(Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Institut für Stadtgeschichte, Foyer, Münzgasse 9,
60311 Frankfurt am Main

13.30-15.00 Uhr: ORTSTERMIN

Führung durch die Äthiopienabteilung des Ikonenmuseums
Frankfurt am Main

Leitung: Simone Seyboldt

(Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Ikonenmuseum, Brückenstraße 3-7,
60594 Frankfurt am Main

15.30-17.00 Uhr: ORTSTERMINE

Dommuseum: Textilien im Dommuseum – Ortsbegehung mit
Diskussion

Leitung: Bettina Schmitt & Evelin Wetter

(Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Treffpunkt: Eingang zum Dommuseum, Domplatz 1,
60311 Frankfurt am Main

Städel Museum: Das Frankfurter Paradiesgärtlein

Leitung: Jochen Sander

(Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

 Treffpunkt: Eingang zum Städel Museum,
Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Mittwoch, 28. September 2022

13.30-15.00 Uhr: SEKTIONEN

Eigentlich kann es nur so gewesen sein -
Datierung und Rekonstruktion in der
karolinger- und ottonenzeitlichen Architek-
tur und deren Ausstattung | *Actually, It
Could Only Have Been Like This - Dating
and Reconstruction in Carolingian and
Ottonian Architecture and Its Church Fur-
nishings*

Leitung: Guido Faccani, Basel

📍 Archäologisches Museum, Karmelitergasse 1,
60311 Frankfurt am Main

Sebastian Ristow, Köln

Die Frankfurter Pfalz: Aussagemöglichkeiten zu Archäologie,
Fragestellungen und Probleme

Anna Skriver, Köln

Die frühmittelalterlichen Wandmalereifragmente aus dem
Niedermünster in Regensburg: Zu Ausmalungssystemen,
Rekonstruktionen und Datierung

Jürg Goll, Münstair

Die Stuckfigur Karls des Großen in Münstair

Mittwoch, 28. September 2022

13.30-15.00 Uhr: SEKTION

Ästhetik des Tastens. Haptische Praktiken
und ihre künstlerische Reflexion im späten
Mittelalter | *Aesthetics of Touch. Haptic
Practices and Their Artistic Reflection in
the Late Middle Ages*

Leitung: Melis Avkiran & Ulrich Rehm, Bochum

📍 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

Katja Triebe, Hamburg

„Gefühlte Wahrheit“. Heimsuchungen be-greifen

Lieke Smits, Antwerpen

Grasping God: Learning how to turn inwards through haptic
Experience

Kirsten Lee Bierbaum, Köln

Körper, Körperhülle und embodiment – Zur Wechselwirkung
von Rüstung und Märtyrerkörper in Darstellungen des Heiligen
Georg

Mittwoch, 28. September 2022

15.30-17.00 Uhr: SEKTION

Objekte in Berührungsritualen - Provokationen, Negationen und Substitute taktiler Heilserfahrung | *Objects Within Rituals of Touch. Provocation, Negation and Substitutes of Tactile Experience of Salvation*

Leitung: Jochen Hermann Vennebusch, Hamburg

 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

Hans Wernher von Kittlitz, Frankfurt

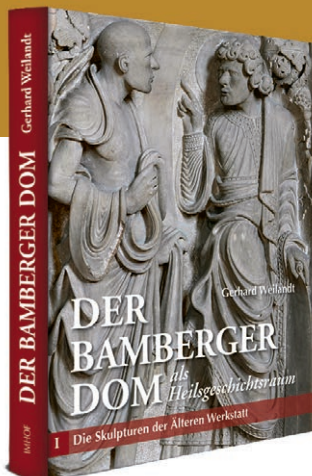
Die heilige Fußspur: Berührung zum Bild, Bild zur Berührung

Vera Henkelmann, Erfurt

Christus erspüren, Christus erinnern, Christus im Leib tragen - Pektorale des Spätmittelalters zwischen haptischer Heilserfahrung und Ritual

Zuleika Murat, Padua

The Healing Power of Touch: Gestures, Objects and Rituals of Salvation



Gerhard Weilandt
**Der Bamberger Dom
 als Heilsgeschichtsraum
 Teil 1: Die Skulpturen der
 Älteren Werkstatt**
 24 x 31 cm | 256 Seiten
 Hardcover | 69,- €

Was wurde nicht schon alles über die Skulpturen des Bamberger Domes geschrieben! Sie gehören zu den bedeutendsten und am intensivsten erforschten Werken mittelalterlicher Kunst überhaupt. Sie entstanden an der Epochenschwelle zwischen Romanik und Frühgotik, vereinen Traditionelles mit hoch Innovativem. Bisher scheiterte allerdings jeder Versuch, sie in ihrer Gesamtheit zu deuten. Das Bildprogramm galt als unzusammenhängend und letztlich unverständlich.

Mit diesem Buch wird erstmals der Versuch unternommen, die Bamberger Skulpturen der spätromanischen Bildhauerwerkstatt in ihrer Gesamtheit aus den Auffassungen der mittelalterlichen Zeitgenossen heraus zu deuten.



Manuel Teget-Welz, Hans Dickel
**Renaissance in Franken
 Hans von Kulmbach und
 die Kunst um Dürer**
 24 x 30 cm | 192 Seiten
 Hardcover | 34,95 €



Jan von Bonsdorff, Kerstin Petermann,
 Anja Rasche
**Gotland
 Kulturelles Zentrum im Hanseraum /
 Cultural Centre in the Hanseatic Area**
 22,5 x 30 cm | 240 Seiten
 Hardcover | 39,95 €

Erhältlich beim MICHAEL IMHOF VERLAG
info@imhof-verlag.de, Tel. 0661/29 19 166-0,
www.imhof-verlag.de oder im Buchhandel

Mittwoch, 28. September 2022

18.00 Uhr: ABENDVERANSTALTUNG (mit Anmeldung)

📍 St. Katharinenkirche, An der Hauptwache 1,
60313 Frankfurt am Main

Grußworte und Einführung

Ina Hartwig

Dezernentin für Kultur und Wissenschaft der Stadt Frankfurt

Enrico Schleiff

Präsident der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Wolfgang Augustyn

Vorsitzender des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e.V.

Kristin Böse

Kunstgeschichtliches Institut, Goethe-Universität Frankfurt am
Main

Abendvortrag

Finbarr Barry Flood, New York University

Imbibing the Image, Touching the Text – Sensory Dimensions
of Medieval Islam

19.30 Uhr: KONZERT im Kaiserdom St. Bartholomäus

Leitung: Dommusikdirektor Andreas Boltz

📍 Domplatz 1, 60311 Frankfurt am Main

Anschließend: Empfang St. Katharinenkirche

📍 An der Hauptwache 1, 60313 Frankfurt am Main

Donnerstag, 29. September 2022

9.00-10.30 Uhr: PLENUM

Grußwort und Einführung

Kristin Böse

Kunstgeschichtliches Institut, Goethe-Universität Frankfurt am Main

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

Textilien und Trompe-l'œil |

Textiles and Trompe-l'œil

Leitung: Evelin Wetter, Riggisberg

Organisation: Abegg-Stiftung, Riggisberg

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

Juliane von Fircks, Jena

Mimesis – Zur Nachahmung von medaillongemusterten Seidenstoffen in Wirkerei, Stickerei, Malerei und Skulptur

Juliette Calvarin, Berlin

Velvet Imitation and Imitatio Pietatis: Mary Magdalen's Velvet Gown on Fifteenth-Century Chasuble Orphreys

Anja Preiß & Barbara Pregla, Halle (Saale)

Der vergegenwärtigte Christus – Ausführungsanspruch und Bildaussage von Reliefstickereien auf liturgischem Ornat im Halberstädter Domschatz

Stefanie Seeberg, Leipzig

Knüpfteppich und Holzdruck in gestickter Umsetzung – Der sog. Tristanbehang im GRASSI Museum für Angewandte Kunst in Leipzig

Kaffeepausen

Alle Kaffeepausen finden jeweils vormittags um 10.30–11.15 Uhr und nachmittags von 16.00–16.45 Uhr statt.

📍 Seminarhaus Campus Westend, 2. Stock, Raum 2.104

Donnerstag, 29. September 2022

11.15-12.45 Uhr: SEKTION

Kulturell definierter Raum als Ort des Performativen - gibt es Spezifika des „Ostmitteleuropäischen“? | *Culturally Defined Space as a Place of the Performative - Are There Specifics of "East-Central Europe"?*

Leitung: Jiří Fajt, Dresden & Markus Hörsch, Leipzig

Organisation: Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa (GWZO), Leipzig

 **Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101**

Yoanna Planchette, Paris:

Mittelalterliche Sakralräume am Fallbeispiel des byzantinischen Beinhauses des Bačkovo-Klosters (Bulgarien): die Symbolik des Performativen als Wechselwirkung von Bildprogramm und Begräbnisritus

Diskussionsrunde mit Stefaniia Demchuk, Kyiv/Brno und Irina Hayuk Lviv/Leipzig:

Die Komplexität der Geschichte Mitteleuropas - Kiewer Rus, Litauen, Polen, Ruthenen und so fort: Eine Gesprächsrunde angesichts verschärfter Nationalismen und eines neoimperialistischen Angriffskrieges

Donnerstag, 29. September 2022

11.15-12.45 Uhr: SEKTIONEN

Klang und Hören I | *Sound and Listening I*
Klang und Sakralraum, 12.-15. Jahrhundert
| *Sound and Sacred Spaces, 12th-15th*
Centuries

Leitung: Antje Fehrmann, Hamburg

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

Stefan Bürger, Würzburg

Architektur der Tontechnik (und Lichttechnik) im späten Mittelalter

Luis Rueda Galán, Paris

Shutting up the Towers. Sound as Identity in Medieval Iberian Minarets and Belfries

Christian Freigang, Berlin

Notre-Dame in Paris: Zur Interdependenz von architektonischen und musikalischen Sphären

Donnerstag, 29. September 2022

11.15-12.45 Uhr: SEKTION

Ephemeres für die Sinne – Bedeutungsdimensionen mittelalterlicher Kunst im Kontext ephemerer Handlungen und Inszenierungen | *Ephemeral for the Senses – Dimensions of Meaning of Medieval Art in the Context of Ephemeral Actions and Stagings*

Leitung: Julia von Ditzfurth, Freiburg im Breisgau & Hanna Christine Jacobs, Bonn

 **Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106**

Sabine Sommerer, Zürich

Aufgeklappt und abgesessen? Ephemeres Sitzen im liturgischen Raum

Bissera V. Pentcheva, Stanford University

The Ephemeral Presence: Image and Chant of Ste. Foy at Conques

Fabian Felder, Basel

Fragmentierte Ausstattung. Befund oder Strategie? Die Ausstattung von St. Viktor in Xanten um 1500

Donnerstag, 29. September 2022

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

The Sense of Water: Wahrnehmung und Darstellung von Wasser in der Kunst des Mittelalters | *The Sense of Water: Perception and Representation of Water in Medieval Art*

Leitung: David Ganz & Sophie Schweinfurth, Zürich

📍 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

Vincent Debiais, Paris

Water as a Reflecting Stone. The Liquid Impression on Moissac Capitals and Pillars

Tina Bawden, Berlin

Material properties of water in early medieval illuminated manuscripts

David Ganz, Zürich

Starting from Water. Ecological Reflections in the Mosaics of San Marco

Donnerstag, 29. September 2022

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

Klang und Hören II | *Sound and Listening II* **Hören im Sakralraum | *Listening in Sacred Space***

Leitung: Rebecca Müller, Heidelberg & Joanna Olchawa, Frankfurt am Main

 **Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3**

Heike Schlie, Krems

Visus est Auditus: Imaginationen des Klangs

Laura Stefanescu, Sheffield

A Song for the Inner Senses: The Magi Chapel Choir of Angels and the Confraternity of the Purification

Yael Elias, Heidelberg

Big Mouths: The Silent Voice in Late Medieval Imagery

Donnerstag, 29. September 2022

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

Sinnlichkeit in der 3D-Rekonstruktion mittelalterlicher Stadtopographien, Objekte und Räume | *Sensuality in the 3D Reconstruction of Medieval City Topographies, Objects and Spaces*

Leitung: Andrea von Hülsen-Esch, Düsseldorf; Tanja Michalsky, Rom; Julia Trinkert, Düsseldorf & Gerhard Weilandt, Greifswald

 Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106

Christiane Stöckert & Karl Mühlbach, Greifswald

Sehen und Erleben am Nürnberger Hauptmarkt – Die Inszenierung repräsentativer Ansprüche im Stadtraum und ihre Darstellung im 3D-Modell

Astrid Lang, Köln & Marc Grellert, Darmstadt

3D Umgebungen als Forschungstool zur multisensualen Rekonstruktion von Räumen und Ritualen im Mittelalter – Das Beispiel der Kölner Ratskapelle St. Maria in Jerusalem

Eva Lindqvist Sandgren, Uppsala

The multisensory world of the late medieval Vadstena Abbey church

Donnerstag, 29. September 2022

16.45-18.15 Uhr: PLENUM

Mystik und Bildgenerierung | *Mysticism and Image Creation*

Leitung: Gia Toussaint, Wolfenbüttel

 Campus Westend, Hörsaalzentrum HZ 3

Jeffrey F. Hamburger, Cambridge, USA

The Ladder of Heaven and Hell in the Glossed Bible, Erlangen, Universitätsbibliothek, Ms. 8: A Touchstone in Modern Debates on the Senses in Medieval Art

María José Ortúzar Escudero, Santiago de Chile

Die fünf Sinne und die Vollendung des Bildes in Hildegards von Bingen Liber divinorum operum (Visio II.1)

Orsolya Mednyánszky, Baltimore

Multisensory Meditation: On the Role of Image Cycles in the Leben Jesu

bis 21.00 Uhr: VORSCHLAG ZUR ABENDGESTALTUNG

Reguläre Abendöffnung Städel Museum bis 21 Uhr zum ermäßigten Eintrittspreis

 Städel Museum, Schaumainkai 63,
60596 Frankfurt am Main

Freitag, 30. September 2022

9.00-10.30 Uhr: PLENUM

Experientia und ars. Sinneswahrnehmung,
Reflexion und Imagination in der Kunst
der Britischen Inseln | *Experientia and ars.
Sensual Perception, Reflexion and Imagi-
nation in the Art of the British Isles*

Leitung: Ute Engel, Halle-Wittenberg & Andrea Worm,
Tübingen

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

Martine Clouzot, Dijon

Visio musicalis, experientia and ars. Perception of Musica and
New Sensory Perceptions in Images of Music of the Rutland
Psalter at the Time of Robert Grosseteste (c. 1250)

Genevieve Caulfield, London

Visual Radiation and Rays of Grace: The Evolution of the
Iconography of St Francis's Stigmatization

Jennifer Shurville, Oxford & Sarah Griffin, Winchester

New Bodies and New Worlds in London, British Library
Cotton Roll XIV. 12 and a Drawing of Opicinus de Canistris
(1296-c. 1352)

Freitag, 30. September 2022

11.15-12.45 Uhr: SEKTIONEN

**Die Stadt, die Sinne und die Künste -
Der Tischbrunnen in Cleveland und die
multisensorische Erfahrung im 13. und 14.
Jahrhundert | *The City, the Senses, and
the Arts - The Cleveland Table Fountain
and Multisensory Experience in the 13th
and 14th Centuries***

Leitung: Philippe Cordez, Paris & Gerhard Lutz, Cleveland
Organisation: Deutsches Forum für Kunstgeschichte - DFK
Paris

 **Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101**

Philippe Cordez, Paris & Gerhard Lutz, Cleveland
The Cleveland Fountain: State of Research

Wolfgang Brückle, Luzern

Politische Repräsentation in der Pariser Kunst um 1300. Traditionalismus, Aristotelismus, Luxus

Dany Sandron, Paris

Architecture/Microarchitecture: arts précieux et arts monumentaux à Paris au XIV^e siècle

Freitag, 30. September 2022

11.15-12.45 Uhr: SEKTIONEN

Mittelalterliche Sakral- und herrschaftliche Profanräume als Orte multisensorischer körperlich-sinnlicher Grenzerfahrungen | *Medieval Sacred and Statelty Profane Spaces as Places of Multi-Sensory and Physical-Sensual Liminal Experiences*

Leitung: Michael Grünbart, Münster; Franz Körndle, Augsburg; Matthias Müller, Mainz & Klaus Oschema, Bochum

Organisation: Mediävistenverband e.V., Münster

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

Michael Grünbart, Münster

Der gute Ton: Die akustische Präsenz des byzantinischen Kaisertums

Franz Körndle, Augsburg

Orgeln, Glocken und ein Mord. Der Klang allegorischer und realer Musikinstrumente im Mittelalter

Matthias Müller, Mainz

Heilsgeschichte als bauliches Drama: Abt Sugers Schilderungen des Kirchenneubaus von St.-Denis als multisensuales, emotionales und imaginatives Ereignis

Klaus Oschema, Bochum

Männer machen mystères: Ritual und Raumkonstruktion bei den Ordenskapiteln des „Goldenen Vlies“

Freitag, 30. September 2022

11.15-12.45 Uhr: SEKTIONEN

**Die sinnliche Erfahrung von Heiligen-
gräbern in Spätantike und Frühmittelalter |**
*The Sensorial Experience of Saints' Tombs
in Late Antiquity and the Early Middle
Ages*

Leitung: Sabine Feist, Bonn & Patricia Strohmaier, Düsseldorf

 **Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106**

Armin Bergmeier, Leipzig & Sabine Feist, Bonn

Ein unsichtbares Grab? Die Krypta von San Marco in Venedig

Norbert Zimmermann, Rom

Damasus und die unmittelbaren Folgen. Archäologische Spuren der Sakralerfahrung an inszenierten Märtyrergräbern in römischen Katakomben

Christiane Gärtner, Darmstadt

Der Märtyrer Nazarius, Klosterheiliger des Reichs- und Königsklosters Lorsch

Freitag, 30. September 2022

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

**Das Göttliche mit allen Sinnen erfahren:
Reliquien, Relikte und Spuren im mit-
telalterlichen Islam | *Sensing the Divine:
Relics, Remains and Traces in Medieval
Islam***

Leitung: Sara Kuehn, Wien

 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

Sara Kuehn, Wien

The Prophet Muhammad's footprints (Qadam Rasūl Allāh) in stone in the Indian Subcontinent

Luca Patrizi, Turin

Drinking the Prophet's baraka: the role of water in the veneration of the relics of Muhammad in contemporary Islam

Adam Bursi, St. Paul, USA

Perfumed Signs: Scent in Early Medieval Commemorations of the Prophet Muhammad

Freitag, 30. September 2022

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

Getäuschte Sinne. Simulacra und Synästhesie in der Wahrnehmung mittelalterlicher Kunst | *Deceived Senses. Simulacra and Synesthesia in the Perception of Medieval Art*

Leitung: Gregory Bryda, New York & Joris Corin Heyder, Tübingen

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

Joanna Sikorska, Warschau

Printed Deception. Mair von Landshut and Imitative Aspects of Prints at the turn of the 16th century

Aistė Kiltinavičiūtė, Cambridge, UK

Simulacra, God-made Images, and Dante's Synaesthetic Art on the Terrace of Pride

Gregory Bryda, New York

Curbing Excessive Mimesis in Two Crucifixes Carved from Miraculous Trees

Freitag, 30. September 2022

14.30-16.00 Uhr: SEKTIONEN

Schmerz - Repräsentation und Erfahrung I |
Pain - Representation and Experience I
Funktionen der Schmerzrepräsentation in
Bild und Text | *Purposes of Representing*
Pain in Image and Text

Leitung: Iris Grötecke, Frechen/Köln

 Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106

Iris Grötecke, Frechen/Köln

Einführung: Die Bedeutung des Schmerzes in der mittelalterlichen Bildrhetorik

Silvia Marin Barutcieff, Bukarest

Experiencing Physical Pain. Anguish and Salvation in the Alpine Iconography of Saint Christopher (1350-1520)

Florian Abe, Rom

Kreuzweganlagen und ihre Kreuzwegbücher: Differenzen zwischen Darstellung und Beschreibung der Leiden Christi

Freitag, 30. September 2022

16.45-18.15 Uhr: SEKTIONEN

Sinnliche Begegnungen mit mittelalterlichen Münzen | *Sensual Encounters with the Medieval Coin*

Leitung: Jacqueline Marie Lombard, Durham, NH & Luke A. Fidler, Chicago

 Campus Westend, Seminarhaus, 2. Stock, Raum 2.101

Sonja Drimmer, Amherst, MA

Specious Specie: Feeling Fallacious Economies in Fifteenth-Century England

Pagona Papadopoulou, Thessaloniki

The Afterlife of Byzantine Coins in the Empire and Beyond

Freitag, 30. September 2022

16.45-18.15 Uhr: SEKTIONEN

Duft und Sinne: Geruchssinn und Erinnerung in der materiellen Kultur des Mittelalters | *Scent and Sense: Olfaction and Memory in Medieval Material Culture*

Leitung: Elina Gertsman, Cleveland

Organisation: International Center of Medieval Art - ICMA, New York

 Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 3

Elisabeth Sobieczky, Wien

„And my breath was refreshed by the pleasant fragrance of the Lord“ (OdSal 11, 13/15). Image, Word, and Scent in the Freudenstadt Lectern

Hila Manor, Jerusalem

„Beds of Spices and Towers of Sweet Herbs“: Sensing and Commemorating in Medieval Jewish Spaces

Robert Vogt, Baltimore

Spheres/Worlds: The Scent of Creation

Reed O'Mara/Cleveland

Sensation and Olfaction: Experiencing Images of Jacob and Esau in Fourteenth-Century Sepharad

Freitag, 30. September 2022

16.45-18.15 Uhr: SEKTIONEN

Schmerz - Repräsentation und Erfahrung II
| *Pain - Representation and Experience II*
Schmerz - Von der Empfindung zum
Gedächtnis des Körpers | *Pain - From the*
Senses to Body Memory

Leitung: Daniela Mondini, Mendrisio & Vladimir Ivanovici,
Wien/Mendrisio

 **Campus Westend, Seminarhaus, 3. Stock, Raum 3.106**

Vladimir Ivanovici, Wien/Mendrisio

Vicarious suffering: Experiencing late antique representations
of martyrdom

Assaf Pinkus, Tel Aviv

The Eroticized versus the Sexualized Body: Late Medieval
Images of Female Martyrdom

Maria Anghel, Bukarest

„Intra tua vulnera absconde me”: the depiction of the Eucha-
ristic Vir Dolorum in the early 15th-century wall painting in
the church of Mălâncrav, Transylvania

19.00 Uhr: ABENDVERANSTALTUNG (mit Anmeldung)

Podcast Preisverleihung

 **Casino 823 (Lageplan der Universität im Gebäude/Casi-
no Nr. 7)**

Anschließend: Empfang

Samstag, 1. Oktober 2022

ORTSTERMINE IN FRANKFURT

(Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

9.00-10.30 Uhr: Führung durch die Altstadt

Leitung: Anne Winter

📍 Treffpunkt: Justitiabrunnen auf dem Römerberg, 60311 Frankfurt am Main

10.30-11.30 Uhr: Führung durch den Kaiserdom St. Bartholomäus

Leitung: Christian Freigang

📍 Treffpunkt: Kaiserdom St. Bartholomäus, Eingangshalle am Turm, Domplatz 1, 60311 Frankfurt am Main

EXKURSIONEN MIT DER BAHN

(Teilnahmebeschränkung, mit Anmeldung)

9.00 Uhr (Abfahrt), 10.30-ca. 13.00 Uhr:

Mainz, St. Johannis

Archäologische Ausgrabungen (römischer Gebäudekomplex; Bischofskirche bis 1036; Sarkophag von Erzbischof Erkanbald); jüngere Geschichte; aktuelle Umbaumaßnahmen

Leitung: Guido Faccani

📍 Treffpunkt: 10.30 Uhr Leichhof, Ecke Schöffers-/Johannisstraße, 55116 Mainz

Zugempfehlung ab Frankfurt/Hbf.: Regionalzug RE 2 (4254), 9.08-9.49 Uhr

9.00 Uhr (Abfahrt), 10:20-ca. 13.00 Uhr:

Aschaffenburg

Stiftskirche und Stiftsmuseum

Leitung: Thomas Schauerte & Markus Marquardt

📍 Treffpunkt: 10.20 Uhr Am Stiftsplatz, Stiftsgasse 1A, 63739 Aschaffenburg

Zugempfehlung ab Frankfurt/Hbf.: Regionalzug RE 55 (4647), 9.01-9.50 Uhr

Samstag, 1. Oktober 2022

EXKURSIONEN MIT DEM BUS

(Teilnahmebeschränkung, kostenpflichtig bei Anmeldung)

9.00-17.00 Uhr: Mittelrhein (Mittelheim/Kiedrich)

In der Nachfolge von Madern Gerthener, St. Valentin in Kiedrich (mit Stiftskirche St. Ägidius in Mittelheim)

Leitung: Juliane von Fircks, Wolfgang Riedl & Christiane Weber

 **Treffpunkt:** Fernbusbahnhof, Stuttgarter Str. 26, 60329 Frankfurt am Main

9.00-ca. 18.30 Uhr: Fulda

Michaelskirche Petersberg, St. Peter, Neuenberg, St. Andrea

Leitung: Christine Kenner

 **Treffpunkt:** Fernbusbahnhof, Stuttgarter Str. 26, 60329 Frankfurt am Main; Zwischenstopp: Fulda Hauptbahnhof mit Ausstiegsmöglichkeit, danach Rückfahrt Frankfurt/Main

HYGIENEVORSCHRIFTEN

Wir setzen auf eine Veranstaltung in Präsenz, es ist aber angesichts der pandemischen Entwicklung nicht ausgeschlossen, dass sich kurzfristig notwendige Änderungen seitens des Landes oder der Universität ergeben. Bitte informieren Sie sich unbedingt vor Beginn über den Stand auf der Homepage: → mittelalterkongress.de

UNTERKUNFT

Wir konnten für Sie begrenzte Sonderkontingente in verschiedenen Hotels in Frankfurt am Main und verschiedenen Kategorien vorab reservieren.

Bitte buchen Sie Ihr Hotelzimmer so früh wie möglich! Nähere Informationen finden Sie unter → mittelalterkongress.de

REISEMÖGLICHKEITEN

Anreise mit dem Flugzeug

Flughafen Frankfurt am Main (FRA)

Vom Flughafen zum Hauptbahnhof kann man am Regionalbahnhof unter dem Terminal 1 die S-Bahnen S8 und S9 in Richtung Offenbach Ost und Hanau nehmen und ist in ca. 15 Min. in der Innenstadt. Der Preis eines Einzeltickets vom Flughafen FRA zum Hauptbahnhof beträgt 5,20 € für Erwachsene. Fahrscheine sind am Fahrscheinautomaten an dem Bahnhof erhältlich.

Flughafen Frankfurt-Hahn (HHN)

Etwas weiter von Frankfurt am Main entfernt befindet sich der Flughafen Frankfurt-Hahn und dieser ist ebenfalls an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden. Mit einem Shuttlebus gelangen Reisende für 16,99 € in ca. 2 Stunden vom Flughafen Frankfurt-Hahn zum Hauptbahnhof in Frankfurt am Main.

Anreise mit dem Zug

Für die Anreise mit der Bahn innerhalb Deutschlands können Sie ein Veranstaltungsticket buchen. Preis ab 49,50 € für eine einfache Fahrt inkl. City-Ticket, 2. Klasse mit Zugbindung, ohne Sitzplatzreservierung.

Weitere Informationen und Buchungslink unter:

→ mittelalterkongress.de

UNTERWEGS IN FRANKFURT

Eine (an allen Automaten erhältliche) Tageskarte für den öffentlichen Nahverkehr im Stadtgebiet exklusive Flughafen (!) kostet für Erwachsene 5,35 €. Der Tagungsort am Campus Westend (Theodor-W.-Adorno-Platz 1, 60323 Frankfurt am Main) ist am leichtesten mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen:

Vom Hauptbahnhof kann man mit den S-Bahnlinien S1-9 bis „Hauptwache“ fahren und dann in die U-Bahnlinien U1 (Richtung Ginnheim), U3 (Richtung Oberursel-Hohemark), U2 (Bad Homburg-Gonzenheim) oder U8 (Richtung Riedberg) umsteigen. Steigen Sie bitte „Holzhausenstraße“ oder „Miquel-/Adickesallee“ aus und von dort ist der Campus mit ca. 10 Min. Fußweg erreichbar. Oder mit den S-Bahnlinien S1-9 bis „Konstablerwache“ und dann mit dem Bus, Linie 36 (Richtung Westbahnhof) bis „Uni Campus Westend“ oder mit der Buslinie 64 ab „Hauptbahnhof“ sowie „Alte Oper“ bis Haltestelle „Bremer Straße“.

Die Verbindungen zu allen anderen Veranstaltungsorten finden Sie auf der Seite des Rhein-Main-Verkehrsbundes:

→ rmv.de

RESTAURANTS IN DER NÄHE

Auf dem Campus Westend befinden sich verschiedene Uni-Mensen, Cafés, Restaurants und ein Sommergarten, die während des Kongresses geöffnet haben. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte: → studentenwerkfrankfurt.de/essen-trinken/einrichtungen/goethe-universitaet/campus-westend

Auch finden Sie hier das Restaurant Sturm und Drang:

→ cafe-sturm-und-drang.de

RESTAURANTS AUSSERHALB DES CAMPUS

Ristorante Isoletta

📍 Feldbergstraße 31, 60323 Frankfurt am Main

→ isolettagastro.de

Vini da Sabatini

📍 Grüneburgweg 8, 60323 Frankfurt am Main

→ vinisabatini.com

Frankfurter Küche: Eppstein

📍 Eppsteiner Straße 26, 60323 Frankfurt am Main

→ eppstein-frankfurt.de

TAGUNGSORTE

Goethe-Universität Frankfurt/Main, Campus Westend

📍 Theodor-W.-Adorno-Platz 1, 60323 Frankfurt am Main

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum
(siehe Lageplan Nummer 13)

📍 Campus Westend, Seminarhaus
(siehe Lageplan Nummer 19)

📍 Campus Westend, Casino
(siehe Lageplan Nummer 7)

Archäologisches Museum Frankfurt

📍 Karmelitergasse 1, 60311 Frankfurt am Main

→ archaeologisches-museum-frankfurt.de/de

St. Katharinenkirche

📍 An der Hauptwache 1, 60313 Frankfurt am Main

→ st-katharinengemeinde.de

Kaiserdom St. Bartholomäus

📍 Domplatz 1, 60311 Frankfurt am Main

→ dom-frankfurt.de/dom/kaiserdom-frankfurt

TAGUNGSBÜRO

Isabella Schneider

Seminarhaus Campus Westend

(siehe Lageplan Nummer 19), Raum 2.105

Kontakt via E-Mail: tagungsbuero@mittelalterkongress.de

Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e.V.,

Geschäftsstelle Berlin, Lebensstraße 2, 10623 Berlin

→ mittelalterkongress.de

HYGIENE REGULATIONS

We are counting on an event in attendance, however, in view of the pandemic development, it cannot be ruled out that necessary changes on the part of the state or the university may arise at short notice. Please be sure to check the status on the homepage before the start: → mittelalterkongress.de.

ACCOMODATION

We have made arrangements for a limited number of rooms in several hotels in Frankfurt/Main. Please book as early as possible. For further information see → mittelalterkongress.de

TRANSPORT

Travelling by plane

Frankfurt am Main Airport (FRA)

The simplest method for getting into the city from the airport is by S-Bahn (light rail). S8 and S9 trains (direction Offenbach or Hanau) take you directly to Frankfurt's Hauptbahnhof (main railway station) in about 10 minutes. A one-way ticket costs 5.20€. Tickets are available from the RMV ticket machines at the station.

Frankfurt-Hahn Airport (HHN)

Frankfurt-Hahn Airport is located 124 kilometres west of the city centre. There is a direct bus departing from Frankfurt-Hahn Airport and arriving at Frankfurt Main Central station. Services depart every four hours, and operate every day. The journey takes approximately 2h 10m and costs 16.99 €.

Travelling by train

You can book an event ticket for your journey by train within Germany. Price from € 49.50 for a one-way journey incl. City Ticket, 2nd class with train connection, without seat reservation. Further information and booking link at:

→ mittelalterkongress.de

GETTING AROUND

A day ticket for public transport (buy at the regular ticket machines) in the city area – excluding the airport (!) – costs 5.35€ for adults. The conference venue is easiest to reach by public transport: From the main station you can take the S-Bahn lines S 1-9 to „Hauptwache“ and then change to the underground lines U1 (direction Ginnheim), U3 (direction

Oberursel-Hohemark), U2 (Bad Homburg-Gonzenheim) or U8 (direction Riedberg). Please get off at „Holzhausenstraße“ or „Miquel-/Adickesallee“ and from there the campus can be reached by a 10-minute walk. Or take the S-Bahn lines S 1-9 to „Konstablerwache“ and then bus line 36 (direction Westbahnhof) to „Uni Campus Westend“ or bus line 64 from „Hauptbahnhof“ as well as „Alte Oper“ to the stop „Bremer Straße“.

Connections to all the other venues can be found on the Rhein-Main-Verkehrsbund website: → [rmv.de](https://www.rmv.de)

RESTAURANTS CLOSE TO THE CONFERENCE VENUES

On the Campus Westend there are various dining halls, cafés, restaurants, and a summer garden open during the congress. For the opening hours please see: → [studentenwerkfrankfurt.de/essen-trinken/einrichtungen/goethe-universitaet/campus-westend](https://www.studentenwerkfrankfurt.de/essen-trinken/einrichtungen/goethe-universitaet/campus-westend)

You will also find the Sturm und Drang restaurant here: → [cafe-sturm-und-drang.de](https://www.cafe-sturm-und-drang.de)

OFF-CAMPUS

Ristorante Isoletta

📍 Feldbergstraße 31, 60323 Frankfurt am Main

→ [isolettagastro.de](https://www.isolettagastro.de)

Vini da Sabatini

📍 Grüneburgweg 8, 60323 Frankfurt am Main

→ [vinisabatini.com](https://www.vinisabatini.com)

Frankfurt Specialties: Eppstein

📍 Eppsteiner Straße 26, 60323 Frankfurt am Main

→ [eppstein-frankfurt.de](https://www.eppstein-frankfurt.de)

CONFERENCE LOCATIONS

Goethe University Frankfurt/Main

📍 Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 1,
60323 Frankfurt am Main

📍 Campus Westend, Hörsaalzentrum
(see location plan number 13)

📍 Campus Westend, Seminarhaus
(see location plan number 19)

📍 Campus Westend, Casino
(see location plan number 7)

Archäologisches Museum Frankfurt

📍 Karmelitergasse 1, 60311 Frankfurt am Main

→ archaeologisches-museum-frankfurt.de/de

St. Katharinenkirche

📍 An der Hauptwache 1, 60313 Frankfurt am Main

→ st-katharinengemeinde.de

Kaiserdom St. Bartholomäus

📍 Domplatz 1, 60311 Frankfurt am Main

→ dom-frankfurt.de/dom/kaiserdom-frankfurt

CONFERENCE OFFICE FORUM MEDIEVAL ART

Isabella Schneider

Seminarhaus Campus Westend

(see location plan number 19), room 2.105

Contact via email: tagungsbuero@mittelalterkongress.de

Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e.V.,

Geschäftsstelle Berlin, Lebensstraße 2, 10623 Berlin

(see p. 43) → mittelalterkongress.de

Forum Kunst des Mittelalters

Unterstützen Sie den Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e.V. mit Ihrem Beitritt. Für Mitglieder gelten ermäßigte Tagungsgebühren.

Der zu zahlende Tagungsbeitrag und ggf. Exkursionsgebühren werden gemeinsam mit der Anmeldung fällig und sind bis einschließlich 15. September 2022 auf das Tagungskonto einzuzahlen.

Bitte nutzen Sie das auf der Webseite → mittelalterkongress.de bereitgestellte Anmeldeformular zur Onlineanmeldung.

Schriftliche Anmeldungen senden Sie bitte an folgende Adresse:

Tagungsbüro Forum Kunst des Mittelalters
E-Mail: tagungsbuero@mittelalterkongress.de

Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e.V.
Geschäftsstelle Berlin Jebensstr. 2, 10623 Berlin
E-Mail: kontakt@dvfk-berlin.de

Forum Kunst des Mittelalters
Deutsche Bank Berlin
BIC/Swift-Nr. DEUTDEDBBER
IBAN-Nr. DE90 1007 0024 0527 0095 01

Tagungsgebühren Forum Kunst des Mittelalters

Alle Exkursionen mit Bus werden mit 30 € zusätzlich berechnet, die bei der Anmeldung zu entrichten sind.

Die Anmeldung ist nur gültig bei gleichzeitiger Überweisung der Tagungsgebühr und gegebenenfalls Exkursionsbeitrag. Stornierungen der Anmeldung müssen schriftlich erfolgen per E-Mail an tagungsbuero@mittelalterkongress.de. Bei Abmeldung bis zum 15. September 2022 wird eine Bearbeitungsgebühr von 25% des Gesamtbetrages erhoben. Nach dem 15. September 2022 erfolgt keine Rückerstattung mehr.

Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e.V.	50 €
Reguläre Teilnahme	120 €

Ermäßigungen (nur gegen Nachweis):

Schüler*innen, Studierende, Volontär*innen und Bezieher*innen von ALG I/II	45 €
Schüler*innen, Studierende, Volontär*innen und Bezieher*innen von ALG I/II, die Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e.V. sind	35 €

Anmeldung während der Tagung (Preis pro Tag)

Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e.V.	35 €
Reguläre Teilnahme	50 €

Ermäßigungen (nur gegen Nachweis):

Schüler*innen, Studierende, Volontär*innen und Bezieher*innen von ALG I/II	20€
--	-----

Anmeldungen während der Veranstaltung bitte im Tagungsbüro im Seminarhaus Campus Westend (Lageplan Nummer 19), Raum 2.105

Führungen, Ortstermine und Exkursionen

Führungen, Ortstermine und Exkursionen können nur zusammen mit einer Tagungsteilnahme gebucht werden, und es ist wegen der Teilnahmebeschränkungen eine vorherige Anmeldung notwendig. Nutzen Sie hierzu bitte die Webseite → mittelalterkongress.de oder fragen Sie vor Ort im Tagungsbüro nach. Die Führungen und Ortstermine, die in Frankfurt am Main stattfinden, sind kostenfrei. Für die mit Busunternehmen durchgeführten Exkursionen entstehen Gebühren, die bei der Anmeldung zu entrichten sind. Bei den Exkursionen, deren Ziel mit der Bahn erreicht wird, entstehen Ihnen persönliche Zusatzkosten durch den Kauf der Fahrkarte vor Ort.

Sie können für Mittwoch und/oder Samstag jeweils Termine auswählen. Die Plätze für die Führungen und Exkursionen werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung vergeben.

Der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft e. V.

Auf Anregung von Wilhelm von Bode, des damaligen Generaldirektors der Berliner Museen, wurde 1908 mit Unterstützung von Friedrich Althoff, Direktor im Preußischen Kulturmünisterium, und unter Beteiligung aller führenden Fachvertreter in Deutschland, Österreich und der Schweiz der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft mit Sitz in Berlin gegründet.

Seither vereint der Verein Kunsthistoriker, Künstler und Kunstfreunde aller Art. Der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft trägt durch seine wissenschaftlichen Publikationen seit seiner Gründung entscheidend dazu bei, den Rang der Kunstwissenschaft in Deutschland und im Ausland zu bestimmen. Über 300 Publikationen hat der Verein inzwischen herausgegeben; viele von ihnen gehören zu den Standardwerken des Faches Kunstgeschichte.

Seit 1934 veröffentlicht der Verein auch die „Zeitschrift des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft“, eines der angesehensten Periodika zur deutschen Kunstgeschichte, seit 2011 organisiert er mit wechselnden Kooperationen die Foren Kunst des Mittelalters.

Leistungen, Mitgliedsbeitrag, Kontakt

Jedes Mitglied erhält als kostenlose Gegenleistung für seine ideelle und materielle Unterstützung der Aufgaben und Ziele des Vereins die derzeit einmal jährlich erscheinende „Zeitschrift des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft“ sowie eine Jahresgabe, die eine Künstlermonographie, eine Quellschrift, eine Monumentenpublikation oder ein Studienband sein kann.

Außerdem gewährt der Verein seinen Mitgliedern einen Nachlass von 20 % auf den Ladenpreis für alle vom Deutschen Verein für Kunstwissenschaft herausgegebenen Publikationen und bietet reduzierte Teilnahmegebühren bei den Foren Kunst des Mittelalters.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich 65 €, für Studierende nur 30 € (Versandgebühren werden gesondert berechnet).

Da die Beiträge und Spenden der Mitglieder neben den Zuschüssen der Kulturstiftung der Länder die eigentliche finanzielle Basis für die Arbeit des Vereins liefern, bestimmt die Zahl seiner Mitglieder entscheidend die Leistungsfähigkeit des Vereins.

Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e. V.
Geschäftsstelle Berlin · Jebensstraße 2 · 10623 Berlin
Tel.: 0 30/3 13 99 32 (Montag bis Freitag: 8-12 Uhr)
Fax: 0 30/75 63 21 08 · E-Mail: kontakt@dvfk-berlin.de

In eigener Sache: Am 28.09. 2022 findet von 11.00-12.00 Uhr eine außerordentliche Mitgliederversammlung des DVfK im Rahmen des Mittelalterforums statt (Campus Westend, Seminarhaus, 2.101).

Anmeldung zum Forum Kunst des Mittelalters

Angaben zur Person

Anrede/Titel, Name
Institution
Straße/Hausnr.
PLZ, Ort, Land
Telefon
E-Mail

Außerdem erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Daten im Sinne der neuen DSGVO ausschließlich für die Zwecke des Vereins genutzt werden (Vereins-konforme Information via E-Mail über die Foren).

Teilnahme am Rahmenprogramm

Ortstermine, Mi., 28. September 2022

- 11.00-12.30 Uhr: Führung durch das Karmeliterkloster: **0 €**
- 13.30-15.00 Uhr: Führung durch die Äthiopienabteilung des Ikonenmuseums Frankfurt am Main
(Eintritt in Höhe von 5,- € am Museum zu entrichten): **0 €**
- 15.30-17.00 Uhr: Dommuseum: **0 €**
- 15.30-17.00 Uhr: Städel Museum/Paradiesgärtlein: **0 €**

Führungen und Ortstermine, Sa., 1. Oktober 2022

- 9.00 Uhr: Führung durch die Altstadt: **0 €**
- 10.30 Uhr: Führung Kaiserdom St. Bartholomäus: **0 €**

Exkursionen

(Z= Exkursion mit dem Zug; B= Exkursion mit Bus)

- 9.00 Uhr: Mainz (Z) (Bahnfahrkarte Selbstzahler)
- 9.00 Uhr: Aschaffenburg (Z) (Bahnfahrkarte Selbstzahler)

Es wird gebeten, sich eigenständig eine Bahnfahrkarte zu besorgen.



- 9.00 Uhr: Mittelrhein (Mittelheim/Kiedrich) (B) **30 €**
- 9.00 Uhr: Fulda (B) **30 €**

Teilnahme an Abendveranstaltungen

- Mi., 28.09.2022, 18.00 Uhr: Abendvortrag, Konzert, Empfang: **0 €**
- Fr., 30.09.2022, 19.00 Uhr: Preisverleihung, Empfang: **0 €**

Bitte wählen Sie Ihre Termine aus und kennzeichnen Ihre Wahl. Die Abendveranstaltungen unterliegen keiner Teilnahmebeschränkung. Bei den Bus-Exkursionen behalten wir uns Änderungen vor (etwa wegen zu geringer Auslastung). Bei Änderungswünschen kontaktieren Sie bitte: tagungsbuero@mittelalterkongress.de

	Betrag	Zwischensumme
Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e.V.	50,00 €	
Reguläre Teilnahme	120,00 €	
Ermäßigt (siehe S. 43)	45,00 €	
Ermäßigt	35,00 €	

Beitritt zum Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e.V.

Voller Beitrag	65,00 €	
Studierende	30,00 €	
Versand Zeitschrift und Jahresgabe		
Inland	15,00 €	
Europäisches Ausland	45,00 €	
Übersee	75,00 €	
Überwiesener Gesamtbetrag:		

■ Tagungsteilnahme

■ Beitritt zum Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e. V.

Ort, Datum, Unterschrift

Die im Programm aufgeführten Bedingungen zur Anmeldung (Gültigkeit der Anmeldung bzw. von Reduzierungen, Termin für Rückerstattungen) habe ich zur Kenntnis genommen.



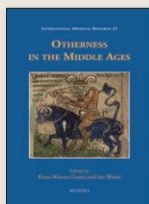
NEW TITLES



Convivium 8.1 (2021)

Objects Beyond
the Senses.
Studies in Honor of
Herbert L. Kessler

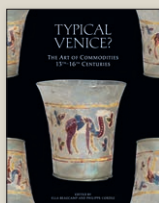
264 p.,
ISBN 978-2-503-59207-7



'Otherness' in the Middle Ages

Hans-Werner Goetz,
Ian N. Wood (eds)

478 p., 25 b/w ills, 9 col. ills,
ISBN 978-2-503-59402-6

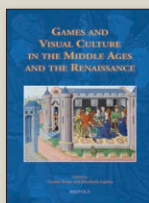


Typical Venice? The Art of Commodities, 13th-16th Centuries

Ella Sophie Beaucamp,
Philippe Cordez (eds)

iv + 268 p., 70 col. ills,
ISBN 978-1-912554-30-0

HARVEY MILLER



Games and Visual Culture in the Middle Ages and the Renaissance

Vanina Kopp,
Elizabeth Lapina (eds)

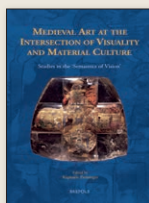
356 p., 62 b/w ills, 25 col. ills,
ISBN 978-2-503-58872-8



How Do Images Work? Strategies of Visual Communication in Medieval Art

Christine Beier,
Tim Juckes,
Assaf Pinkus (eds)

iv + 244 p., 31 b/w ills,
140 col. ills,
ISBN 978-2-503-59587-0



Medieval Art at the Intersection of Visuality and Material Culture Studies in the 'Semantics of Vision'

Raphaële Preisinger (ed.)

247 p., 25 b/w ills, 7 col. ills,
ISBN 978-2-503-58153-8



Global Romanesque Connections

Kirk Ambrose,
Griffin Murray,
Margrete Syrstad
Andås (eds)

480 p., 7 b/w ills, 230 col. ills,
ISBN 978-2-503-59451-4



Intercultural Encounters in Medieval Greece after 1204

The Evidence of Art
and Material Culture

Sophia Kalopissi-Verti,
Vicky Fiskolou (eds)

572 p., 220 b/w ills, 35 col. ills,
ISBN 978-2-503-59850-5



BREPOLS

www.brepols.net – info@brepols.net

Tagungsorte | Eventlocation

Campus Westend

Seminarhaus Nr. 19
Hörsaalzentrum Nr. 13
Casino Nr. 7

